



Vorlesungsverzeichnis FSU Jena
Veranstaltungen im Bereich Gender und
Diversity
WiSe 2024/25



Inhaltsverzeichnis

Register der Veranstaltungsnummern	8
Titelregister	10
Personenregister	12
Abkürzungen	14

37697

Chemnitz 2025 - Industriestädte im Wandel - ein internationales Kooperationsprojekt [BA.DaF.M08]

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung	Seminar		2 Semesterwochenstunden (SWS)
Belegpflicht	ja - Platzvergabe erfolgt automatisch für: 30 Teilnehmer je Gruppe. Maximale Gruppengröße: 30 Teilnehmer.		
Zugeordnete Dozenten	Dr. phil. Spaniel-Weise, Dorothea		
zugeordnet zu Modul	BA.DaF.M08, BA.DaF.M08		
0-Gruppe	15.10.2024-04.02.2025 wöchentlich	Di 10:15 - 11:45	Seminarraum 2.023 Carl-Zeiß-Straße 3

Kommentare

In diesem Semester wird das kooperative Lernen in internationalen Projekten Gegenstand des Seminars sein. Die Teilnehmenden erarbeiten konkrete Vorschläge für geeignete Materialien und Instrumente für die Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von (online-)Austauschprojekten, die sie in Präsenz im April 2025 erproben. Im 1. Seminarteil (WiSe 2024-25) werden daher Formen und Funktionen der Telekollaboration behandelt, um im 2. Teil (SoSe 2025) die Zusammenarbeit mit Deutschlernenden in Frankreich und der Tschechischen Republik direkt zu erproben. Dazu verpflichten sich alle Teilnehmenden zu einer mediengestützten Unterrichtsphase im WiSe 2024 (Einzeltermine online ab Januar 2025) sowie der Teilnahme an der Präsenzphase vom 21.-28. April 2025 mit Schwerpunkt 'Chemnitz - Kulturhauptstadt Europa 2025', in der wir die Studierenden in Jena empfangen. Während der online Phase wählen Sie in Zusammenarbeit mit Studierenden der INSA Lyon ein Thema zum Schwerpunkt 'Industriestädte im Wandel' und unterstützen die französischen Studierenden bei der Erstellung von Projektpräsentationen. Am Austauschprojekt werden zudem Studierende der Universität Usti nad Labem (Tschechische Republik) im Rahmen eines Erasmus-BIPs (Blended Intensive Programme) teilnehmen. Ihre eigene Erfahrung in der Projektplanung und -durchführung reflektieren Sie in einem abschließenden Projektbericht, der als Modulleistung im SoSe 2025 benotet wird.

Bemerkungen

Bitte beachten Sie, dass das Seminar im Oktober 2024 nur mit einer online-Einführung beginnt, um Inhalte, Ziele und Termine zu klären. Die weiteren Sitzungen werden Januar-März 2025 online angeboten. Die Termine und Räume für das Seminar werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Der Modulabschluss erfolgt nach Ende der Studienreise im April 2025.

Empfohlene Literatur

Grundlagenliteratur : Blesius , K./ Brämer , U. (2011): Fit für das Projektmanagement. Funk , H./Gerlach, M./Spaniel-Weise, D. (2017): Handbook for Foreign Language Learning in Online Tandems and Educational Settings. O'Dowd , R. (2016): Learning from the Past and Looking to the Future of Online Intercultural Exchange. Würffel , N. (2016). Virtual Mobility fördern und Internationalisierung stärken durch transnationale, kooperative Blended-Learning-Seminare. Außerdem zum Thema 'Zukunft ' die Vorlesung von Aleida Assman (2017): Welche Zukünfte (Vortrag Bauhaus Universität Weimar) Informationen zur Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 außerdem unter: Kulturhauptstadt Chemnitz

134244

Diversity Training - Diversitätsorientierung in Schule, Kita, Jugend- und Sozialarbeit

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung	Blockveranstaltung		
Belegpflicht	ja - Platzvergabe erfolgt automatisch für: 15 Teilnehmer je Gruppe. Maximale Gruppengröße: 20 Teilnehmer.		
Zugeordnete Dozenten	Gutfleisch, Henning / Steinkühler, Judith / Dr. phil. Volkmar, Susanne		
zugeordnet zu Modul	Erz G2		

0-Gruppe	18.10.2024-18.10.2024 Einzeltermin	Fr 12:00 - 19:00 Modul 1	Seminarraum 2.024 Carl-Zeiß-Straße 3
	19.10.2024-19.10.2024 Einzeltermin	Sa 10:00 - 17:00 Modul 1	Seminarraum 2.024 Carl-Zeiß-Straße 3
	29.11.2024-29.11.2024 Einzeltermin	Fr 12:00 - 19:00 Modul 2	Seminarraum 3.016 Carl-Zeiß-Straße 3
	30.11.2024-30.11.2024 Einzeltermin	Sa 10:00 - 17:00 Modul 2	Seminarraum 3.016 Carl-Zeiß-Straße 3
	13.12.2024-13.12.2024 Einzeltermin	Fr 12:00 - 19:00 Modul 3	Seminarraum 1.024 Carl-Zeiß-Straße 3
	14.12.2024-14.12.2024 Einzeltermin	Sa 10:00 - 17:00 Modul 3	Seminarraum 1.024 Carl-Zeiß-Straße 3
	10.01.2025-10.01.2025 Einzeltermin	Fr 12:00 - 19:00 Modul 4	Seminarraum 2.024 Carl-Zeiß-Straße 3
	11.01.2025-11.01.2025 Einzeltermin	Sa 10:00 - 17:00 Modul 4	Seminarraum 2.024 Carl-Zeiß-Straße 3
	14.02.2025-14.02.2025 Einzeltermin	Fr 12:00 - 19:00 Modul 5	Seminarraum LAB 1 Am Planetarium 4
	15.02.2025-15.02.2025 Einzeltermin	Sa 10:00 - 17:00 Modul 5	Seminarraum LAB 1 Am Planetarium 4

Kommentare

AUSGANGSLAGE Wir leben in einer Post-Migrationsgesellschaft mit einer großen Bandbreite an Religionen, Weltanschauungen, Sprachen, Identitäten und soziokulturellen Hintergründen. Diese Diversität geht mit gesellschaftlichen Ungleichheiten und Spannungsfeldern einher, die sich bis hin zu offenen Diskriminierungen und sogar Gewalt gegen Minderheiten verschärfen können. Das haben u.a. der antisemitische Terroranschlag von Halle im Oktober 2019 und die rassistischen Morde von Hanau im Februar 2020 mit erschreckender Deutlichkeit gezeigt. Diese Situation stellt auch Professionelle in pädagogischen Berufen sowie in der Jugend- und Sozialarbeit vor die Herausforderung, Diskriminierung vorzubeugen bzw. auf diskriminierende Vorkommnisse in ihrer Praxis kompetent zu reagieren. Zentrales Ziel ist dabei die Etablierung eines diskriminierungskritischen, differenzsensiblen und bestärkenden Lern- und Lebensumfeldes für alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen unabhängig von Religion, Herkunft, ökonomischen Ressourcen, psychischer und körperlicher Verfassung, Geschlechtsidentität oder sexueller Orientierung. In dem Kontext spielen auch Themen wie Integration und Inklusion im Sinne einer Teilhabekultur eine zentrale Rolle. Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich intensiv und umfassend mit den genannten Themenfeldern auseinanderzusetzen und zielt auf die Entwicklung und Einübung diskriminierungskritischer Haltungen sowie praxisrelevanter Kompetenzen im Umgang mit Diversität und politisch veränderten Realitäten in der Schule, anderen pädagogischen Einrichtungen sowie der Jugend- und Sozialarbeit. Die daraus resultierenden Fragen, Anliegen und Bedarfslagen der Teilnehmenden stehen dabei im Mittelpunkt. Die inhaltliche Schwerpunktsetzung der einzelnen Module ist bedarfsorientiert und gruppenbezogen. Der thematische Fokus bleibt erhalten, aber die Seminarleitung hält sich und den Teilnehmenden die Möglichkeit offen, dringenden Praxisfragen und Anliegen zu folgen und sie ins Curriculum zu integrieren. 1) Modul: Was ist Diversität? Dimensionen von Diversität 2) Modul: Was ist Diskriminierung? Mechanismen, Funktionen, Umgangsstrategien 3) Modul: Ungleichheitsverhältnisse sowie gruppenbezogene Abwertung, u.a. diskriminierende Sprache 4) Modul: Hass- und Strukturphänomene am Beispiel von aktuellem Antisemitismus 5) Modul: Leitfaden für Diversitätsorientierung im schulischen Kontext, Prävention und Intervention Die Veranstaltung versteht sich nicht als Empowerment-Angebot für Menschen mit Diskriminierungserfahrungen.

Bemerkungen

Die Arbeit im Seminarraum ist erfahrungsbasiert und praxisbezogen. Gruppendynamische Interaktionsformen haben einen hohen Stellenwert und beinhalten zum Teil Elemente der Beratung und Supervision entlang von Fragen und Anliegen der Teilnehmenden. Im Training kommen u.a. folgende Methoden zum Einsatz: Gruppenarbeit, Aufstellungen, Rollenspiele, Thesendiskussionen, kollegiale Fallberatung, Medienanalyse.

Nachweise

Das Seminar besteht aus 5 zweitägigen Modulen und beinhaltet Coaching- und Supervisionselemente. Die verbindliche Teilnahme an allen Modulen wird vorausgesetzt. Nach Abschluss wird ein Zertifikat vergeben, Bachelorstudierende können sich die Veranstaltung im Rahmen der Allgemeinen Schlüsselqualifikationen mit den entsprechenden Leistungspunkten verbuchen lassen (5 ECTS).

46162

Empirisches Forschungsseminar I: Kurs 2

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung	Seminar		4 Semesterwochenstunden (SWS)	
Belegpflicht	ja - Platzvergabe erfolgt durch die/den verantwortlichen Dozenten. Maximale Gruppengröße: 10 Teilnehmer.			
Zugeordnete Dozenten	Ph.D. Kaufmann, Jürgen			
zugeordnet zu Modul	B-PSY-204, BPSY204p			
0-Gruppe	16.10.2024-05.02.2025 wöchentlich	Mi 10:00 - 12:00 c.t.	Seminarraum E009 Am Steiger 3, Haus I	Kaufmann, J.

Nachweise

Wintersemester: Regelmässige Teilnahme, aktive Mitarbeit bei der Durchführung der Studie und schriftlicher Bericht (4 ECTS)
Sommersemester: Regelmässige Teilnahme, aktive Mitarbeit bei der Durchführung der Studie und Posterpräsentation beim Empira-Kongress (4 ECTS)

226513

Handlungsspielräume von Frauen im Mittelalter

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung	Seminar		3 Semesterwochenstunden (SWS)	
Belegpflicht	ja - Platzvergabe erfolgt automatisch für: 24 Teilnehmer je Gruppe. Maximale Gruppengröße: 24 Teilnehmer.			
Zugeordnete Dozenten	M.A. Sander, Tina			
zugeordnet zu Modul	Hist 220			

0-Gruppe	17.10.2024-06.02.2025 wöchentlich	Do 14:00 - 16:00	Seminarraum E028 Fürstengraben 1	Sander, T.
	29.10.2024-04.02.2025 14-täglich	Di 16:00 - 18:00	Seminarraum 276 Fürstengraben 1	
Tutorium: Johanna Sawade				

Kommentare

Frauen galten gerade in der Mittelaltergeschichte lange Zeit eher als Spielball und nicht als Subjekt. Dies ist in der Tradition der Geschichtsforschung des 19. Jahrhunderts begründet, bei der Geschichte von Männern für Männer geschrieben wurde. Das änderte sich vor allem mit der Frauenbewegung zum Ende der 60er Jahre. Sie war der Ausgangspunkt der Frauen- und Genderforschung. In ihren Anfängen war die historische Frauenforschung allerdings zunächst stark durch den Feminismus geprägt. Seitdem hat sie sich jedoch gewandelt und in der Geschichtswissenschaft etabliert. Das Seminar „Handlungsspielräume von Frauen im Mittelalter“ soll sich mit eben diesen Spielräumen von weiblichen Personen befassen und einen Überblick zur Frauengeschichte für das gesamte europäische Mittelalter geben. Dabei werden Handlungsmöglichkeiten von Frauen anhand verschiedener Persönlichkeiten des Früh-, Hoch- und Spätmittelalters erarbeitet und nach ihrer Beschaffenheit gefragt. Verfügten Frauen überhaupt über ein Handlungsvermögen oder waren sie auf ein rein reaktives Verhalten beschränkt? Dies gilt es herauszufinden.

Empfohlene Literatur

Morrison, Susan Signe: Frauen des Mittelalters: Künstlerinnen – Herrscherinnen – Denkerinnen, Wiesbaden 2017. Bennett, Judith / Karras, Ruth Mazo (Hrsg.): The Oxford handbook of women and gender in medieval Europe, Oxford 2013. Ennen, Edith: Frauen im Mittelalter, München 1994. Baumgärtner, Ingrid: Eine neue Sicht des Mittelalters? Fragestellungen und Perspektiven der Geschlechtergeschichte, in: Föbel, Amalie / Kampmann, Christoph (Hrsg.): Wozu Historie heute? Beiträge zu einer Standortbestimmung im fachübergreifenden Gespräch (Bayreuther Historische Kolloquien 10), Köln / Weimar / Wien 1996, S. 29-44.

115030

Interkulturelles Training

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung Übung/Blockveranstaltung

Belegpflicht ja - Platzvergabe erfolgt durch die/den verantwortlichen Dozenten. Maximale Gruppengröße: 20 Teilnehmer.

Zugeordnete Dozenten Frommheld, Florian / Dr. Salheiser, Britta

36550

Literatur und interkulturelle Begegnung [BA.DaF.M03]

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung Seminar 2 Semesterwochenstunden (SWS)

Belegpflicht ja - Platzvergabe erfolgt automatisch für: 40 Teilnehmer je Gruppe. Maximale Gruppengröße: 40 Teilnehmer.

Zugeordnete Dozenten Dr. phil. Müller, Thomas

zugeordnet zu Modul BA.DaF.M03

0-Gruppe	17.10.2024-06.02.2025 wöchentlich	Do 14:15 - 15:45	Seminarraum 3.084 Carl-Zeiß-Straße 3
----------	--------------------------------------	------------------	-----------------------------------------

Kommentare

Literatur Im Seminar werden wir uns mit aktuellen Ansätzen zur Literaturvermittlung auseinandersetzen. Die Theorietexte und Anwendungsbeispiele bilden die Grundlage für die Erarbeitung eigener Vermittlungsvorschläge. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, die angegebenen Texte zu lesen, kleine Übungsaufgaben für die Seminarsitzungen vorzubereiten und eine mündliche Präsentation zu einem vereinbarten Thema zu übernehmen. Erwartet wird außerdem die aktive Teilnahme an der Semindiskussion. Das Modul besteht aus drei Seminaren (Kulturvermittlung 1, Kulturvermittlung 2, Literatur und interkulturelle Begegnung), die alle belegt werden müssen, bevor man sich zu Prüfung anmeldet.

Bemerkungen

Zum Seminar gibt es einen Kursraum auf der Lernplattform Moodle, der im Laufe des Seminars mit Informationen und Materialien ausgestattet wird. Falls Sie die Prüfungsform 'wissenschaftliche Hausarbeit' in einem der drei M03-Seminare gewählt haben, bildet deren Bewertung die Gesamtnote für das ganze Modul, d.h. Sie müssen in diesem Fall in den anderen beiden M03-Seminaren keine Teilprüfung mehr ablegen.

Nachweise

Das Modul M03 kann mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden. ODER: Die Prüfung besteht aus einer Klausur in zwei Seminaren (Kulturvermittlung 1 und Literatur und interkulturelle Begegnung) UND einem Essay für das dritte Seminar (Kulturvermittlung 2).

Empfohlene Literatur

Hinweise zur Literatur werden in der ersten Sitzung gegeben.

70819

Neuere Forschungen zur Geschlechtergeschichte (Online-Plus)

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung	Oberseminar	2 Semesterwochenstunden (SWS)		
Belegpflicht	nein			
Zugeordnete Dozenten	Univ.Prof. Dr. Mettele, Gisela			
zugeordnet zu Modul	GP20/F, Hist 417, Hist 900			
0-Gruppe	15.10.2024-04.02.2025 wöchentlich	Di 16:00 - 18:00	Seminarraum 166 Fürstengraben 1	Mettele, G.

Kommentare

Das Oberseminar richtet sich an fortgeschrittene Studierende, Examenskandidat:innen (Bachelor, Lehramt und Master) sowie Promovierende. Es werden eigene Arbeiten in Form von Werkstattberichten präsentiert und neuere geschlechtergeschichtliche Forschungen und methodische Ansätze diskutiert. Persönliche Anmeldung über : gisela.mettele@uni-jena.de

94737

Online: Interkulturelle Begegnung und Landeskunde [ATS08 (M1, M2)]

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung	Seminar	4 Semesterwochenstunden (SWS)		
Belegpflicht	ja - Platzvergabe erfolgt durch die/den verantwortlichen Dozenten. Maximale Gruppengröße: 0 Teilnehmer.			
Zugeordnete Dozenten	Daftari-Hölzer, Bharati			
zugeordnet zu Modul	DaF.ATS08			
0-Gruppe	15.10.2024-04.02.2025 wöchentlich	Di 14:15 - 15:45		

Kommentare

ACHTUNG! Die Veranstaltung Nr. 220105 (Abdullaeva) und die Veranstaltung Nr. 94737 (Daftari-Hölzer) sind komplette PARALLEL-Module in ATS 08 = gleicher Inhalt! Es wird doppelt angeboten, damit insgesamt mehr Studierende einen Platz bekommen können. Sie können aber nur EINES dieser beiden Module besuchen. Falls Ihre Wunsch-Veranstaltung nicht mehr frei ist, werden wir Sie bitten, das andere Modul ATS 08 zu belegen. ACHTUNG! Dieses Modul findet komplett online per Zoom statt (trotz der oben genannten Angabe des Veranstaltungsraumes). Frau Daftari-Hölzer, die Dozentin des Kurses, wird Ihnen den Link zum digitalen Kursraum rechtzeitig vorher mitteilen.

Nachweise

Die Note ergibt sich aus einer Präsentation (25%) und einer Klausur (75%).

172255

Schulische Eingliederung von neuzugewanderten Kindern und Jugendlichen [MA-freies Angebot; LA.DaZ.LA05a]

Allgemeine Angaben

Art der Veranstaltung Seminar

Belegpflicht ja - Platzvergabe erfolgt automatisch für: 20 Teilnehmer je Gruppe. Maximale Gruppengröße: 20 Teilnehmer.

Zugeordnete Dozenten Dr. phil. Tan, Nimet

zugeordnet zu Modul LA.DaZ.05a

0-Gruppe	16.10.2024-16.10.2024 Einzeltermin	Mi 13:00 - 17:00	Seminarraum E013 a August-Bebel-Straße 4
	06.11.2024-06.11.2024 Einzeltermin	Mi 13:00 - 17:00	Seminarraum E013 a August-Bebel-Straße 4
	27.11.2024-27.11.2024 Einzeltermin	Mi 13:00 - 17:00	Seminarraum 3.085 Carl-Zeiß-Straße 3
	18.12.2024-18.12.2024 Einzeltermin	Mi 13:00 - 17:00	Seminarraum 3.085 Carl-Zeiß-Straße 3
	08.01.2025-08.01.2025 Einzeltermin	Mi 13:00 - 17:00	Seminarraum 3.085 Carl-Zeiß-Straße 3
	22.01.2025-22.01.2025 Einzeltermin	Mi 13:00 - 17:00	Seminarraum 3.085 Carl-Zeiß-Straße 3

Bemerkungen

Auf Grund der Einführungsveranstaltungen wird die erste Sitzung (am 16. Oktober 2023) asynchron stattfinden. Nähere Informationen finden Sie im Moodle.

Nummern- register:

**Mehrfachnennungen
möglich (entsprechend der
Häufigkeit des Auftretens
im Vorlesungsverzeichnis)**

Veranstaltungs-Seite

-nummer

115030	5
134244	2
172255	7
226513	4
36550	5
37697	2
46162	4
70819	6
94737	6

Veranstaltungstitel:

Mehrfachnennungen möglich (entsprechend der Häufigkeit des Auftretens im Vorlesungsverzeichnis)

<u>Veranstaltungstitel</u>	<u>Seite</u>
Chemnitz 2025 - Industriestädte im Wandel - ein internationales Kooperationsprojekt [BA.DaF.M08]	2
Diversity Training - Diversitätsorientierung in Schule, Kita, Jugend- und Sozialarbeit	2
Empirisches Forschungsseminar I: Kurs 2	4
Handlungsspielräume von Frauen im Mittelalter	4
Interkulturelles Training	5
Literatur und interkulturelle Begegnung [BA.DaF.M03]	5
Neuere Forschungen zur Geschlechtergeschichte (Online-Plus)	6
Online: Interkulturelle Begegnung und Landeskunde [ATS08 (M1, M2)]	6
Schulische Eingliederung von neuzugewanderten Kindern und Jugendlichen [MA-freies Angebot; LA.DaZ.LA05a]	7

Dozenten/Lehrende:

Mehrfachnennungen möglich (entsprechend der Häufigkeit des Auftretens im Vorlesungsverzeichnis)

<u>Lehrender</u>	<u>Seite</u>
Daftari-Hölzer, Bharati	6
Frommeld, Florian	5
Gutfleisch, Henning	2
Kaufmann, Jürgen	4
Kaufmann, Jürgen Ph.D.	4
Mettele, Gisela	6
Mettele, Gisela Univ.Prof. Dr.	6
Müller, Thomas Dr. phil.	5
Salheiser, Britta Dr.	5
Sander, Tina	5
Sander, Tina M.A.	4
Spaniel-Weise, Dorothea Dr. phil.	2
Steinkühler, Judith	2
Tan, Nimet Dr. phil.	7
Volkmar, Susanne Dr. phil.	2

Abkürzungen:

Abbreviations of lectures

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester

